



Sterling 1297-1329

Dieser Sterling des Grafen Gerhard ist ein Silberpfennig nach englischem Vorbild.

Der Münztyp wurde im 13. Jahrhundert in Belgien heimisch und breitete sich nach Westdeutschland aus. Er entsprach meistens neun Heller.

Die Grafschaft zwischen Köln und Aachen wurde 1081 erstmalig genannt. 1346 kam durch Heirat Ravensberg dazu, 1348 die Grafschaft Berg. 1356 wurde das Gebiet zum Herzogtum erhoben. Die Münzprägung lehnte sich eng an den kurrheinischen Münzverein an.



Informationen

| 1297-1329 (Datierung) | |
|--|--|
| Münze | |
| Dauerausstellung Frankfurt Einst? Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F10 | |
| Inv. M16995 | |